

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

8. Februar 1947

Blatt 165

Bürgermeister Körner nach Budapest abgereist

Bürgermeister General Dr.h.c. Körner ist heute vormittags mit dem Orient-Expresß zu einem Besuch der ungarischen Hauptstadt abgereist. In seiner Begleitung befindet sich der Präsidialchef des Rathauses, Obermagistratsrat Dr. Antos und der Sekretär des Österreichischen Städtebundes Bundesrat Slavik. Der Bürgermeister wird voraussichtlich zwei Tage in Budapest bleiben, wo er Gast der Stadtverwaltung sein wird und Dienstag abends nach Wien zurückkommen.

Rinnsale und Kanalgitter sind rechtzeitig freizulegen

Es besteht die Gefahr, daß bei Eintritt von Tauwetter die Gehsteige und Straßen überflutet werden, wenn die Rinnsale und Kanalgitter nicht freigelegt sind. Das Personal der Städtischen Straßenreinigung reicht nicht aus, um diese Arbeiten rechtzeitig bewältigen zu können. Die Hausbesorger und Hausgemeinschaften werden neuerlich ersucht, hierbei mitzuhelfen und vor den Haustoren Durchstiche in die Schneechaufen zu machen, um den Zugang und vor allem um die Mistabfuhr zu ermöglichen.

Erschwerte Mistabfuhr

Infolge der Schneesverwehungen und der sonstigen Schwierigkeiten kann die Mistabfuhr im Winter nicht immer zu den festgesetzten Zeiten erfolgen. Da die Coloniekübeln dadurch oft überfüllt sind, soll der Mist vorübergehend in Höfen und Gärten,

aber nicht auf der Straße, gelagert werden. Er wird später durch eine zusätzliche Abfuhr entfernt.

Benützt auch die Asche zum Bestreuen der Gehsteige, es können dadurch viele Unfälle vermieden werden.

Preise der aufgerufenen Lebensmittel

Mexikanische Gulaschkonserven, kg S 1.80; Salzspeck, kg 1.70; Speiseöl, kg 3.52; Teebutter, kg S 7.40; Tafelbutter, kg S 7.20; Suppenpulver, lose, kg S 1.96; Nestle, Dose S 3.--; Griess, kg S -.70; Normalkristallzucker, kg S 1.80; Feinkristallzucker, kg S 1.82; Pferdefleischkonserven, kg S 3.60; Fleischgemüse, kg S 1.80; Dosenpeck, kg S 3.40; Fischkonserven, 10 onz. S 1.--; Sardinen, 10 onz. S 1.30; Sardinen, 15 dkg S -.72; Keks, kg S 1.20; Haferflocken, lose, kg S 1.10; Haferflocken, pakettiert (25 dkg), Päckchen S -.47; Teigwaren, kg S 1.34 bis S 1.40.

Ausgabe von Zündhölzern für Raucherkartenbesitzer

Das Hauptwirtschaftsamt gibt für den Bereich der Stadt Wien bekannt:

Ab 17. Feber 1947 erhalten die Besitzer von Raucherkarten in den Bezirken I bis XXVI in den Trafiken, wo sie ihre Tabakwaren beziehen, gegen Abgabe des Abschnittes "Zündwaren 24" der Raucherkarte 3 Schachteln UNRRA-Zünder zum Einzelpreis von 3 Groschen per Schachtel.

Lagerverpflegte erhalten die Zünder durch die Lagerleitung, die sie im Hauptwirtschaftsamt, Abteilung II, Raucherreferat, anspricht.

Die Abschnitte "Zündwaren 24" sind separat aufzukleben und bis zur nächsten Ausgabe aufzubewahren.

Schneebfuhr auch schon in den Nebengassen

Die Schneearbeiten machten am 7. Februar weiter gute Fortschritte. Heute hatte die Städtische Straßenreinigung 27 Auto-

schneepflüge, 41 Pferdeschneepflüge und 2 Traktoren in Betrieb. Zur Schneefuhr wurden die Auflademaschine, 32 Lastautos und 138 Pferdefuhrwerke verwendet. An Arbeitern waren neben dem eigenen Personal 2093 Mann aufgenommen worden, davon 41 Müllaufklader, 763 Freiwillige, 648 von Firmen beigestellte Arbeiter und 641 Notdienstverpflichtete. Die Pferdeschneepflüge und ein Teil der für die Abfuhr bestimmten Lastautos werden heute auch schon für die Säuberung der Seitengassen herangezogen.

Bei der Straßenbahn vollzog sich der Verkehr bereits unbehindert. Neben 591 Mann an eigenem Personal standen 223 Freiwillige, 280 von Firmen beigestellte Arbeiter, 429 Notdienstverpflichtete und 230 Häftlinge in Verwendung. Neben dem städtischen Personal der Straßenreinigung und der Verkehrsbetriebe waren somit insgesamt 3255 zusätzlich aufgenommene Schneearbeiter beschäftigt.

Abgabe der Hauslisten

=====

Überprüfung der Beschäftigungsausweise

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Hausbevollmächtigten (Hausbesorger) haben die Hauslisten für die nächste Versorgungsperiode am Dienstag, den 11. Februar 1947, in der zuständigen Kartenstelle abzugeben. Die Beschäftigungsausweise der männlichen Hausbewohner zwischen 16 und 60 Jahre sowie der weiblichen zwischen 16 und 30 Jahre sind gleichzeitig vorzulegen.

In die Hauslisten dürfen nur solche Personen aufgenommen werden, die im Haus polizeilich gemeldet sind und sich ständig hier aufhalten. Auf der Rückseite der Hauslisten müssen Name, Adresse und Unterschrift des Behebungsberechtigten eingetragen sein.

Zuweisungsschein für Essiggemüse

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt: In der nächsten Zeit ist eine neuerliche Ausgabe von Essiggemüse (20 dkg) an alle Verbraucher geplant. Die Kleinhändler, die einen Gemüseeinkaufsschein besitzen, haben sich daher rechtzeitig einen Zuweisungsschein zu einem Erzeuger zu besorgen. Diese Scheine werden diesmal ab Montag, den 10., bis einschließlich Mittwoch, den 12. Februar 1947, täglich zwischen 8 und 15 Uhr, in der Marktamtsabteilung Naschmarkt (Stadtbahnstation Kettenbrückengasse) ausgegeben. Einkaufsschein und Geschäftsstampiglie sind mitzubringen.